Virtuelles Datenschutzbüro

Übersichtlichere Website

[12.04.2016] Seinen Internet-Auftritt hat das Virtuelle Datenschutzbüro erneuert. Bei der Überarbeitung wurde unter anderem Wert auf Nutzerfreundlichkeit gelegt.

Das Virtuelle Datenschutzbüro, ein gemeinsames Informationsangebot der deutschen Datenschutzbehörden und weiterer öffentlicher Datenschutzinstanzen aus dem europäischen In- und Ausland, hat seine neue Website freigeschaltet. Wie der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Thomas Petri, mitteilt, zeichnet sich der Internet-Auftritt nicht nur durch eine umfassend überarbeitete, frische und nutzungsfreundlichere Gestaltung aus, sondern auch durch grundlegende konzeptionelle Neuerungen, die das Angebot auf leicht verständliche Informationen zum Datenschutz konzentrieren. Durch die Deaktivierung des Schlagwort- und des Artikelbereichs, die Integration einer eigenen Suchmaschine (suche.datenschutz.de) und die Neustrukturierung der einzelnen Rubriken der Website erscheine das Angebot an Texten insgesamt übersichtlicher. Das Virtuelle Datenschutzbüro soll Bürgern im deutschsprachigen Raum als zentraler Einstiegspunkt für Informationen zum Thema Datenschutz dienen.

(bs)

Stichwörter: CMS | Portale, Datenschutz